



Konversion:
Chancen für mehr preiswerten Wohnungsbau
nutzen!
Ratsantrag

SPD-Fraktion
im Rat der Stadt Münster

Bahnhofstraße 9
48143 Münster
Tel. (0251) 45 314
Fax (0251) 511 750
www.spd-muenster.de

03.12.2018

Der Rat der Stadt Münster möge beschließen:

Die Stadt Münster nutzt die Chance aus der veränderten Richtlinie der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) zur verbilligten Abgabe von Grundstücken (VerbR 2018) vom 29.08.2018 und setzt den Anteil der öffentlich geförderten Wohnungen in den beiden Konversionsgebieten Oxford und York neu fest.

Mit der neuen Verbilligungsrichtlinie der BImA wird die Möglichkeit geschaffen, dass der Preisabschlag in Höhe von 25.000 € je Wohneinheit für neue öffentlich geförderte Wohnungen auch an private Dritte weitergegeben werden kann. Nach Aussage der BImA ist dies auch rückwirkend für im Jahr 2018 abgeschlossene Verträge möglich.

Diese nachträgliche Reduzierung des Kaufpreises für beide ehemaligen Kasernen ermöglicht eine deutlich höhere Neubauleistung an öffentlich gefördertem Wohnungsbau.

Der Rat setzt daher als Wert für die Vermarktung der Grundstücke im Besitz der KonvOY GmbH nachfolgende Parameter fest: Insgesamt sind mindestens 60 % der Wohneinheiten als öffentlich geförderter Wohnungsbau zu errichten. Die Verwaltung stellt daher sicher, dass mindestens 60 % der Nettowohnfläche auf die öffentlich geförderten Wohnungen entfallen. Entsprechende Vorgaben werden im Wirtschaftsplan der KonvOY GmbH verankert.

	geplante Wohneinheiten	davon geförderter Wohnungsbau
Oxford Quartier Gievenbeck	1.040	624
York Quartier Gremmendorf	1.050	630

Die Verwaltung wird beauftragt, in Verhandlungen mit dem Land zu treten, die eine entsprechende Förderung im Rahmen des sozialen Wohnungsbaus zum Ziel haben.



Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der Konvoy GmbH wird mit der Umsetzung dieser Vorgaben beauftragt.

Begründung:

Nicht nur die Mieter*innenvereine kritisieren aktuell die stark steigenden Mieten und den knappen Wohnraum für die Bürgerinnen und Bürger.

Die Bereitstellung von preisgünstigem Wohnraum ist die zentrale Herausforderung unserer Stadt. Es müssen alle Anstrengungen unternommen werden, um ausreichend bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

Die beiden früheren britischen Kasernen bieten die Chance, in großer Zahl neuen Wohnraum in zentralen integrierten Lagen zu schaffen. Durch die Änderung der Verbilligungsrichtlinie der BImA bietet sich nun die Möglichkeit, in beiden Quartieren quantitativ mehr bezahlbaren Wohnraum zu schaffen.

Je gefördert gebauter Wohnung kann nachträglich ein Preisabschlag in Höhe von 25.000 € je Wohnung vom Kaufpreis in Ansatz gebracht werden. Diese Vergünstigung ermöglicht auch privaten Bauherren die Errichtung von mehr preisgünstigem Wohnraum, wenn die Grundstücke bei entsprechender Verpflichtung günstiger bereitgestellt werden können.

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Fraktion im Rat der Stadt Münster

Dr. Michael Jung
Philipp Hagemann
Mathias Kersting
Katharina Köhnke
Hedwig Liekefedt
Ludger Steinmann

Stephan Brinktrine
Marius Herwig
Michael Kleyboldt
Thomas Kollmann
Anne Schulze Wintzler
Beate Vilhjalmsson
Maria Winkel

Doris Feldmann
Dr. Cornelia Jäger
Marianne Koch
Gaby Kubig-Steltig
Petra Seyfferth
Robert von Olberg

